

Waldweihnacht am 13. Dezember 2014 bei der Duttenthalhütte

Die Ortsgruppe Tuttligen des Schwäbischen Albvereins wandert in der Dämmerung mit Fackeln durch den Wald zur Duttenthalhütte. Dort findet wieder, wie alljährlich, die Waldweihnacht statt. Der Vorsitzende der befreundeten Ortsgruppe Esslingen, Werner Fuß, hat sich mit einigen seiner Mitglieder der Schar angeschlossen, auch Gäste wandern mit.

Vor der hell erleuchteten Hütte werden die Wanderer bereits vom 1. Vorsitzenden, Eckhard Hunzinger, erwartet. Gabi Hagel und Claudia Hatz, die die kleine Feier gestalten, freuen sich, dass ca. 40 Teilnehmer gekommen sind. Zwei Weihnachtsbäume senden ihr Kerzenlicht in die Dunkelheit. Es verbreitet sich ein verlockender Duft nach Glühwein und Kinderpunsch, der den Einen und den Anderen näher an die Hütte herantreten lässt. Aber zunächst heißt es, sich noch etwas zu gedulden.

Eckhard Hunzinger richtet seinen Weihnachtsgruß an die Versammelten. Gabi Hagel und Claudia Hatz tragen weihnachtliche Gedichte und Geschichten vor, unter anderem von der Marzipanwurst, die immer kleiner wurde. Die Kinder und Erwachsenen singen zwischendurch voller Inbrunst Weihnachtslieder. Das Einzige, was dieses Jahr fehlt, sind die Schneeflocken. Leise rieselt der Schnee, das kann man dieses Jahr leider nicht singen, weil Petrus z. Zt. offenbar Urlaub macht.

Endlich darf von dem selbstgebackenen Festtagsgebäck gekostet werden, das gut und reichlich vorhanden ist. Wer will, darf sich seinen Becher auch mehrmals mit Glühwein füllen lassen. Wie sicher er (oder sie) danach den Weg nach Hause findet, das können die Sterne erzählen, die auf dem Heimweg leuchten.



